

Szenen-Check

In einer Szene ändert sich etwas. Notiere vor jeder Szene Ziel, Konflikt und Ausgang. Nach dem Schreiben vergleichst du, ob die Szene tatsächlich so endet.

Vor dem Schreiben

Szene

Perspektive

Aus wessen Sicht erleben wir die Szene? Meist ist das die Figur, für die am meisten auf dem Spiel steht.

Ziel

Was will die Perspektivfigur in dieser Szene erreichen? Konkret und kurzfristig.

Konflikt

Was oder wer steht dem Ziel im Weg?

Ausgang

Wie endet die Szene, und was hat sich verändert? Oft: „Ja, aber ...“ oder „Nein, und außerdem ...“.

Was auf dem Spiel steht

Was verliert die Figur, wenn sie scheitert?

Reaktion

Die Figur verarbeitet, was passiert ist, wägt ihre Möglichkeiten ab und trifft eine Entscheidung, aus der das Ziel der nächsten Szene entsteht.

Nach dem Schreiben

- ☐ Ziel, Konflikt und Ausgang in je einem Satz formuliert
- ☐ Spät eingestiegen: kurz bevor der Konflikt spürbar wird, nicht mit der Anreise oder dem Frühstück davor
- ☐ Der Widerstand wächst: ein erster Versuch, ein Gegenzug, ein zweiter Versuch mit höherem Einsatz
- ☐ Früh ausgestiegen: Die Szene endet, sobald der Ausgang feststeht
- ☐ Die Figur weiß, hat oder will am Ende etwas, das sie am Anfang nicht wusste, hatte oder wollte
- ☐ Die letzte Zeile ist bewusst gesetzt